

durch das alles ermutigt Gott Jesus für Weg
denn am liebsten ums Kreuz herumgekommen
kostete ihn alle Kraft - nicht lächelnd gestorben
doch aus Liebe zu uns den Weg gehorsam gegangen
damit wir Frieden mit Gott haben
und für diesen Weg stärkte Gott ihn auf dem Berg

doch auch Jesus soll gestärkt werden
dazu erscheinen Mose und Elia
Lk ergänzt "sie besprachen seinen Ausgang, den er in Jerusalem erfüllen sollte."
also über seine Passion - sein Sterben am Kreuz
nur spekulieren, was genau besprachen:
Ermutigung, den Weg zu gehen?
Vergewisserung, dass Gottes Weg mit Jesus?

Mose/Eliastehen für Alten Bund, für alle, die
dort auf Erlösung hofften - letztlich auf Jesus
denn auch Mose / Elia nur durch ihn gerettet

kennen die Geschichte vmt. als "Die Verklärung"
doch ist "Verwandlung" besser
für einen Moment leuchtet die Herrlichkeit v. Jesus auf
Das Menschsein von Jesus wird durch-
scheinend für seine Gottessohnschaft
so, wie vor Menschwerdung bei Gott war
und wie er seit Himmelfahrt zur Rechten Gottes ist
die Jünger sollen sehen, dass der niedrige und bald
erniedrigte Jesus Gottes Sohn ist und bleibt
und so gestärkt werden f. ihre Nachfolge

Mk 9,2-8 S1

12.03.2024 - v82

Mk-Reihe: Jesus wird n. Jerusalem gehen

um dort zu leiden und am Kreuz zu sterben
das wird auch die Jünger betreffen
daher betont Jesus, dass Nachfolge auch heißt:
Nein-Sagen zum "Fleisch" = Alter Mensch
"Kreuz auf sich nehmen" = bereit sein,
für Jesus zu leiden und zu sterben

heute eine weitere Lektion für die Jünger
bzw. für drei von ihnen als Stellvertreter
besteht nicht im Hören, sondern im Erleben
Mk schildert diesen bes. Unterricht so:

Sechs Tage danach nahm Jesus Petrus, Jakobus und Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg, aber nur sie allein. Und er wurde vor ihnen verwandelt; seine Kleider wurden strahlend weiß, so weiß, wie sie auf Erden kein Bleicher machen kann. Da erschien ihnen Elija und mit ihm Mose und sie redeten mit Jesus. Petrus sagte zu Jesus: Rabbi, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija. Er wusste nämlich nicht, was er sagen sollte; denn sie waren vor Furcht ganz benommen. Da kam eine Wolke und überschattete sie und es erscholl eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören. Als sie dann um sich blickten, sahen sie auf einmal niemanden mehr bei sich außer Jesus.

nach Auferstehung Jünger davon erzählen dürfen

denn nach Auferstehung wieder in göttlicher Gestalt

so sitzt er jetzt an Gottes rechter Seite

so wird er eines Tages wiederkommen

doch zuvor äußerste Selbsterniedrigung

"bis zum Tod am Kreuz"

für Dich und mich

das jetzt beim HM vergegenwärtigen

Angeld auf Feier im Himmel mit Jesus

wo Jesus uns dann eine Hütte gebaut haben wird

v.a.: wenn Jesus auf Berg geblieben wäre, nicht ans Kreuz gehen können

darum das Angebot des Hüttenbaus auch wieder ein Stück Versuchung für Jesus

wie gut, dass nicht darauf eingelassen hat

Mose / Elia verschwinden und Jesus allein bleibt zurück

denn er allein kann die Welt retten, indem für sie stirbt

Gott hat ihn durch Verwandlung dazu gestärkt

und so verlässt er entschlossen den

Berg und wendet sich nach Jerusalem

dort wird er verachtet und verspottet sterben

und wenn die Jünger ihm folgen, dann auch ihr Weg

das "den sollt ihr hören" meint:

seine Ankündigung der Passion

die Worte vom "Kreuz tragen"

und "Sich-selbst-Verleugnen".

doch immer nur Augenblicke, Angeld

doch dann zurück in den Alltag - 167 andere Std



Mk 9,2-8 S2

12.03.2024 - v76

doch wie gesagt Anschauungsunterricht für die Jünger

dürfen Blick hinter den Vorhang werfen

denn auch für sie Passion schwerer Weg

ja gesehen, dass ganz anderen Messias erwarteten

und keinen Blick für den leidenden Messias hatten

darum wiederholt Gott die Worte der Taufe:

📖 *Dieser ist mein geliebter Sohn*

ihren Zweifeln vorbauen, die sie bekommen werden

darum Vorhang vor Jesu Göttlichkeit weggezogen

sollte ihr Vertrauen auf Jesus stärken, wenn das

Dunkel der Passion alles Licht zudecken würde

diesem leidenden, schwachen Mensch am Kreuz gilt:

📖 *Dieser ist mein geliebter Sohn.*

dieser Mensch, mit dem sogar der skrupellose Pilatus

Mitleid hat, erfüllt den Willen Gottes, indem leidend stirbt

hier stirbt nicht das hilflose Opfer, sondern Gottes

Sohn gibt sein Leben freiwillig in den Tod

Petrus erfasst die Größe des Augenblicks

hat begriffen, dass Himmel die Erde berührt

und will diesen Augenblick festhalten:

📖 *Rabbi, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elia.*

doch was Petrus hier übersieht: sind n. nicht im Himmel

Leben erst im Glauben und noch nicht im Schauen

schön, wenn Gott "himml. Momente" schenkt

jede HM-Feier kann so ein himml. Moment sein

jeder GD auch